

Volle Drehzahl beim Limbo-Rock

Super Besuch beim neunten Motorradtreffen auf Bohnhorster Sportplatz

Warmesen-Bohnhorst (tb). Beim Limbo-Rock im Zelt zu fortgeschrittener Stunde führen selbst die coolsten Biker beim Motorradtreffen in Bohnhorst auf höchster Drehzahl. „Dass so viele dabei mitmachen wollten, hatten wir nicht erwartet“, so die Pressesprecherin des MSC Bohnhorst, Hannelore Droste. Den Ansturm schreibt Droste vor allem auch der professionellen Moderation von Regina Kruse-Mohrhoff zu. Die Party der Motorradgemeinde war im Übrigen nach dem Limbo-Rock noch lange nicht been-

det – bis in die frühen Morgenstunden war Abrocken angesagt.

Das neunte Motorradtreffen, zum vierten Mal auf dem Bohnhorster Sportplatz, stand in vielerlei Hinsicht unter einem günstigen Stern: Das Wetter passte, die Rahmenbedingungen zum Zelten waren (auch dank der festen sanitären Einrichtungen ideal) und die Motorradfahrer strömten an beiden Tagen nach Bohnhorst. Zwischen 180 bis 200 Tagesgäste registrierte der Vorsitzende des MSC Bohnhorst, Heino Brandt, im Ver-



Begrüßung der Teilnehmer auf dem Banner über dem Sportplatzeingang. Foto: Becker

laufe des Sonnabends.

54 Zelte unterschiedlicher Größe waren auf dem Platz aufgebaut, rund 85 Personen übernachteten auf dem Sportplatz. Es wurden bei der Veranstaltung auch Sieger gekürt: Die weiteste Anreise mit mehr als 400 Kilometern hatte ein Teilnehmer aus Ilmenau (Thüringen) auf sich genommen; der größte angereiste Club mit elf Personen war der „FB Black Maria“ aus Norden, der Sieger beim Limbo-Rock kam vom Motorradclub „Land Wursten“.

Die Sieger des Schubkarren-Rennens kamen vom MSC Bohnhorst: Wolfgang Fistelmann und Bernd Mohrhoff. Für Christoph Böttcher (35), der zusammen mit Bruder Alexander (32) und Vater Klaus (66) aus unterschiedlichen Himmelsrichtungen angereist war, ist das Bohnhorster Treffen vor allem eins: „Absolut familiär, und die Preise stimmen auch. Einfach spitze!“



Abends war unter den Motorradfreaks Party angesagt: Spätestens beim Limbo-Rock wurde allen heiß. Foto: privat